

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450  
 Nr. : **RA-000813-D0-021**  
 Anlage-Nr. : **13**  
 Seite : **1 / 12**  
 Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
 Teiletyp : **GTX-8519**



**Technische Daten, Kurzfassung**

**Raddaten**

Radtyp:	<b>GTX-8519</b>
Art des Rades:	einteiliges Leichtmetall-Rad
Handelsmarke:	BORBET
Montageposition:	<b>Vorderachse *</b>
Radausführung:	<b>LK112</b>
Radgröße:	8½Jx19H2
Rad-Einpresstiefe:	35 mm
Lochkreisdurchmesser:	112 mm
Lochzahl:	5
Mittenlochdurchmesser:	72,50 mm
Zentrierart:	Mittenzentrierung
Zentrierring:	BOØ72,5/Ø57,1
geprüfte Radlast:	720 kg
bei Reifenabrollumfang:	2100 mm

\* Die Verwendung des Rades **GTX-8519, LK112** ist nur an der **Vorderachse** zulässig. Das hier beschriebene Sonderrad ist nur in Kombination mit dem Radtyp **GTX-9519** (ABE-Nr. **50449\*01**) an der **Hinterachse** zulässig. Die zulässigen Reifengrößen und Auflagen sind dem separaten Gutachten für den Radtyp **GTX-9519, LK112** (ABE-Nr. **50449\*01**) zu entnehmen.

**Allgemeine Anforderungen**

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z.B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Fahrzeugtypen	Handelsbezeichnung	Bremskontur	Ergebnis		Bemerkung
			i.O.	n.i.O.	
D2	Audi A8	AU511257-009			VA:Ø314x30
		AU511257-010			VA:Ø314x30
		AU511257-011			VA:Ø322x30
	Audi S8	AU511257-012			VA:Ø345x30; S8
4E	Audi A8	AU511257-033			VA:Ø360x32
		AU511257-045			VA:Ø333x30; V6
		AU511257-044			VA:Ø385x36 ; W12
	Audi S8	AU511257-050			
		AU511257-052			
4F, 4F1	Audi A6 bis 188kW	Ø321x30 AU511257-038			16Zoll

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450  
 Nr. : **RA-000813-D0-021**  
 Anlage-Nr. : **13**  
 Seite : **2 / 12**  
 Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
 Teiletyp : **GTX-8519**



	Audi A6 wahlw	Ø320x30 AU511257-042			Sattel ATE CN 4FF; Überstand 42 mm; ggf. B44)
	Audi A6 246 kW	Ø347x30 AU511257-041			
	Audi A6 246 kW	Ø347x30 AU511257-047			17Zoll
	Audi S6	Ø384,5x36 AU511257-049			

### Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller oder Marke : Audi AG, 85045 Ingolstadt

Radbefestigung			
Fahrzeugtyp(en)	Beschreibung der Befestigungsteile	Zubehör-Kit	Anzugs- moment
Q2, 4F, 4F1, 8J	Radschraube, Kegel 60°, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28,5 mm	5246	120 Nm
GA	Radschraube, Kegel 60°, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28,5 mm	5246	140 Nm
D2, 4E	Radschraube, Kegel 60°, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 33 mm	5207	160 Nm
8U, 8U1 ,	Radschraube, Kegel 60°, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 33 mm	5207	160 Nm

Typ:		<b>4F</b>		
ABE / EG-Genehmigung:		<b>e1*2001/116*0254*..</b>		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zul. Rad-/Reifengrößen ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8,5Jx19H2, ET35</b>	<b>9,5Jx19H2, ET40</b>	
89 bis 257	Audi A6, Audi A6 quattro, (Limousine, Avant)	245/35R19	245/35R19	A02) bis A10)

**Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.**

e1\*2001/116\*0254\*23

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450

Nr. : **RA-000813-D0-021**  
 Anlage-Nr. : **13**  
 Seite : **3 / 12**  
 Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
 Teiletyp : **GTX-8519**



Typ:		<b>4F</b>		
ABE / EG-Genehmigung:		<b>e1*2001/116*0276*..</b>		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zul. Rad-/Reifengrößen ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8,5Jx19H2, ET35</b>	<b>9,5Jx19H2, ET40</b>	
246	Audi A6	245/35R19	245/35R19	A02) bis A10)
<p><i>Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.</i></p>				
e1*2001/116*0276*04		1270/1205(1255)		

Typ:		<b>4F1</b>		
ABE / EG-Genehmigung:		<b>e13*2007/46*1080*..</b>		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zul. Rad-/Reifengrößen ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8,5Jx19H2, ET35</b>	<b>9,5Jx19H2, ET40</b>	
100 bis 257	Audi A6, Audi A6 quattro, (Limousine, Avant)	245/35R19	245/35R19	A02) bis A10)
<p><i>Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.</i></p>				
e13*2007/46*1080*01				

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450

Nr. : **RA-000813-D0-021**  
 Anlage-Nr. : **13**  
 Seite : **4 / 12**  
 Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
 Teiletyp : **GTX-8519**



Typ: <b>D2</b>				
ABE / EG-Genehmigung: <b>G850; e1*93/81*0005*.., e1*98/14*0005*..</b>				
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zul. Rad-/Reifengrößen ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8,5Jx19H2, ET35</b>	<b>9,5Jx19H2, ET40</b>	
110 bis 265	Audi A8 , S8	245/35R19	245/35R19	A02) bis A10) E44)E51)ER1)
		245/40R19	245/40R19	A02) bis A10) E44) ER1)
		255/40R19	255/40R19	A02) bis A10) E44) ER1)
		245/40R19	275/35R19	A02) bis A10) E44) ER1)V00)
		255/40R19	285/35R19	A02) bis A10) E44) ER1)V00)
		245/35R19	285/30R19	A02) bis A10) E44)E51) ER1)V00)

**Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.**

e1\*98/14\*0005\*24E

1340/1230

5/112/66,5

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450

Nr. : **RA-000813-D0-021**  
 Anlage-Nr. : **13**  
 Seite : **5 / 12**  
 Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
 Teiletyp : **GTX-8519**



Typ: <b>Q2</b>		ABE / EG-Genehmigung: <b>e1*95/54*0037*..</b>		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zul. Rad-/Reifengrößen ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8,5Jx19H2, ET35</b>	<b>9,5Jx19H2, ET40</b>	
220 bis 250	Audi S8 Quattro	245/35R19	245/35R19	A02) bis A10) E44)
		245/40R19	245/40R19	A02) bis A10) E44)
		255/40R19	255/40R19	A02) bis A10) E44)
		245/40R19	275/35R19	A02) bis A10) E44)V00)
		255/40R19	285/35R19	A02) bis A10) E44)V00)
		245/35R19	285/30R19	A02) bis A10) E44)V00)

**Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.**

e1\*95/54\*0037\*00E

1250/1230(0)

5/112/66,5

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>4E</b>		<b>e1*2001/116*0198*..</b>		
<b>4E</b>		<b>e1*2001/116*0246*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		<b>Vorderachse</b>	<b>Hinterachse</b>	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
154 bis 331	Audi A8	245/40R19	245/40R19	A02) bis A10) E44) ER2)N255)
		245/40R19 M+S	245/40R19 M+S	A02) bis A10) E44) ER2)
		245/45R19	245/45R19	A02) bis A10) E44) ER2)N255)
		245/45R19 M+S	245/45R19 M+S	A02) bis A10) E44) ER2)
		255/40R19	255/40R19	A02) bis A10) E44) ER2)N265)
		255/40R19 M+S	255/40R19 M+S	A02) bis A10) E44) ER2)
		235/45R19 N245)	265/40R19	A02) bis A10) E44) ER2)V00)
		245/40R19 N255)	275/35R19	A02) bis A10) E44) ER2)V00)
		245/40R19 N255)	285/35R19	A02) bis A10) E44)V00)
		245/45R19 N255)	275/40R19	A02) bis A10) E44) ER2)V00)
255/40R19 N265)	285/35R19	A02) bis A10) E44) ER2)V00)		
<i>Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.</i>				

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450

Nr. : **RA-000813-D0-021**  
 Anlage-Nr. : **13**  
 Seite : **7 / 12**  
 Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
 Teiletyp : **GTX-8519**



Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>GA</b>		<b>e1*2007/46*1552*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		<b>Vorderachse</b>	<b>Hinterachse</b>	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
85 bis 140	Audi Q2 (mit Serienverbreiterung)	235/35R19 A93)K01)	235/35R19	A01) bis A10)
		235/40R19 A93a)K01)	235/40R19	A01) bis A10)
		245/35R19 A93a)K01)	245/35R19	A01) bis A10)
		255/35R19 K01)	255/35R19	A01) bis A10)

*Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.*

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>GA</b>		<b>e1*2007/46*1552*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		<b>Vorderachse</b>	<b>Hinterachse</b>	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
85 bis 140	Audi Q2 (ohne Serienverbreiterung)	235/35R19 A93)K01)	235/35R19	A01) bis A10)
		235/40R19 A93a)K01)	235/40R19	A01) bis A10)
		245/35R19 A93a)K01)	245/35R19	A01) bis A10)
		255/35R19 K01)	255/35R19	A01) bis A10)

*Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.*

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>8U</b>		<b>e1*2007/46*0591*..</b>		
<b>8U1</b>		<b>e13*2007/46*1163*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
88 bis 162	Audi Q3 (ohne Serienverbreiterung)	245/40R19 A93a)	245/40R19	A02) bis A10)
		255/40R19 K03)	255/40R19	A01) bis A10)

*Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.*

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>8U</b>		<b>e1*2007/46*0591*..</b>		
<b>8U1</b>		<b>e13*2007/46*1163*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
88 bis 162	Audi Q3 (mit Serienverbreiterung)	245/40R19 A93a)	245/40R19	A02) bis A10)
		255/40R19	255/40R19	A02) bis A10)

*Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.*

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>8J</b>		<b>e1*2001/116*0369*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
118 bis 155	Audi TT, Audi TT quattro (Coupe, Cabrio; Baureihe 8J; bis EG-Genehmigungs-Nr e1*2001/116*0369*16; Ausführungen mit kleinsten Sommer-Serienreifen 225/..)	235/35R19 K01)	235/35R19	A01) bis A10) E77)

*Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449\*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.*

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>8J</b>		<b>e1*2001/116*0369*..</b>		
<b>8J</b>		<b>e1*2001/116*0375*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
184 bis 265	Audi TT, Audi TT quattro (Coupe, Cabrio; Baureihe 8J; bis EG-Genehmigungs-Nr e1*2001/116*0369*16; Ausführungen mit kleinsten Sommer-Reifen 245/..)	235/35R19 M+S K01)	235/35R19 M+S	A01) bis A10) E77)
<i>Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.</i>				

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>8J</b>		<b>e1*2001/116*0369*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
132 bis 180	Audi TT (Coupe, Roadster; Baureihe 8S; Serie auch 20Zoll; ab EG-Genehmigungs-Nr e1*2001/116*0369*17)	235/35R19 K03)K27)	235/35R19	A01) bis A10) E77a)E85)
		245/35R19 K03)K27)	245/35R19	A01) bis A10) E77a)E85)
		245/35R19 K03)K27)	285/30R19	A01) bis A10) E77a)E85)V00)
<i>Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.</i>				

Typ(en):		ABE / EG-Genehmigung(en):		
<b>8J</b>		<b>e1*2001/116*0369*..</b>		
Motorleistungen (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8.5x19,ET35</b>	<b>9.5x19,ET40</b>	
210 bis 228	Audi TTS (Coupe, Roadster; Baureihe 8S; Serie auch 20Zoll; ab EG-Genehmigungs-Nr e1*2001/116*0369*17)	245/35R19 K03)K27)	245/35R19	A01) bis A10) E77a)E85)
		245/35R19 K03)K27)	285/30R19	A01) bis A10) E77a)E85)V00)
<i>Die Verwendung des Rades GTX-8519, LK112 ist nur an der Vorderachse und nur mit den in der Spalte 'Vorderachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp GTX-9519 (ABE-Nr. 50449*01) an der Hinterachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombinationen sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.</i>				

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450  
Nr. : **RA-000813-D0-021**  
Anlage-Nr. : **13**  
Seite : **10 / 12**  
Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
Teiletyp : **GTX-8519**



---

### **Auflagen und Hinweise**

- A01) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem Beispielkatalog zu § 19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- A02) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- A03) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, unter Zugrundelegung der fahrzeugspezifischen Daten, aus der im Anhang befindlichen Tabelle „Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitssymbol“ zu entnehmen. Gibt es die Reifengrößen mit den ermittelten Mindestwerten nicht, so sind sie nicht zulässig.
- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Metallventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die in der Tabelle Radbefestigung den Fahrzeugtypen zugeordneten Befestigungsteile verwendet werden. Sofern nicht anders angegeben, sind nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Befestigungsteile zu verwenden.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, dass nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, dass Schneekettenbetrieb nicht geprüft wurde, es sei denn, dass die Verwendung von Schneeketten durch eine weitere Auflage im Gutachten erlaubt wird.
- A10) Die Räder dürfen nur an der Innenseite mit Klebegewichten ausgewuchtet werden. Je nach Bremsausstattung kann die Anbringung von Wuchtgewichten unterhalb des Felgentiefbetts und/oder der Felgenschulter eingeschränkt sein.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450  
Nr. : **RA-000813-D0-021**  
Anlage-Nr. : **13**  
Seite : 11 / 12  
Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
Teiletyp : GTX-8519



- 
- A93) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm auftragen, ist nur auf den Rädern der Vorderachse zulässig (siehe auch Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers).
- A93a) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm auftragen, ist nur auf den Rädern der Vorderachse zulässig (siehe auch Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers).
- E44) Nicht zulässig an beschussgeschützten Ausführungen.
- E51) Nicht zulässig an Fahrzeugausführung 165 kW (V8-TDI) mit zul. Achslast vorn von 1340 kg.
- E77) Nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis Modelljahr 2014 (Modell 8J):  
- bis EG-Genehmigungs-Nr. e1\*2001/116\*0369\*16
- E77a) Nur zulässig an Fahrzeugausführungen ab Modelljahr 2015 (Modell 8S):  
- ab EG-Genehmigungs-Nr. e1\*2001/116\*0369\*17
- E85) Die Verwendung ist nur zulässig an Fahrzeugen, die serienmäßig die Rad/Reifenkombination 255/30R20 a. 9x20, ET52 eingetragen haben.
- ER1) Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer Achslast von 1440 kg. Das gilt auch bei erhöhter Achslast im Anhängerbetrieb gemäß den Fahrzeugpapieren (Feld 22 bzw. Ziffer 33).
- ER2) Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer Achslast von 1414 kg. Das gilt auch bei erhöhter Achslast im Anhängerbetrieb gemäß den Fahrzeugpapieren (Feld 22 bzw. Ziffer 33).
- K01) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter der Radmitte herzustellen.  
Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximalmöglichen Betriebsmaßes des Reifens (1.04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- K03) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte herzustellen.  
Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximalmöglichen Betriebsmaßes des Reifens (1.04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- K27) An Achse 1 sind die Radhausauschnittkanten um 10 mm aufzuweiten.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 03 zur ABE-Nr. 50450

Nr. : **RA-000813-D0-021**  
Anlage-Nr. : **13**  
Seite : **12 / 12**  
Auftraggeber : **Borbet Vertriebs GmbH**  
Teiletyp : **GTX-8519**



---

N245) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder - und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 245/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.

N255) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder - und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 255/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.

N265) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder - und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 265/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.

V00) Die Verwendung dieser Reifenkombination (unterschiedliche Reifengrößen an der Vorder- und Hinterachse) ist nur zulässig, sofern die ABV/ABS-Eignung nachgewiesen wurde. Dies ist möglich durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifen- oder Fahrzeugherstellers. Falls es sich um eine serienmäßige Reifenkombination handelt und diese ohne Einschränkung der Reifenfabrikate/-typen vom Fahrzeughersteller freigegeben ist, entfällt die Notwendigkeit eines entsprechenden Nachweises.

Die Anlage Nr. 13 mit den Blättern 1 bis 12 hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten für die Sonderräder Typ GTX-8519 des Auftraggebers Borbet Vertriebs GmbH.

Geschäftsstelle Essen, 18.02.2019